



IM RAT DER STADT KÖLN

Thor Zimmermann
Körnerstr. 68
50823 Köln

Tel.: 0171 / 5363859
Fax.: 03212 / 1220794
mail: thor@deinefreunde.org
www.deinefreunde.org

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 30.06.2012

AN/1183/2012

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Verkehrsausschuss	04.09.2012

Radschnellwege für Köln - Fragen zur Mitteilung Radverkehr in Köln 2011

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrter Herr Waddey,

mit einer konsequenteren Förderung des Radverkehrs lassen sich zwei wichtige Ziele erreichen:

1. Radfahren schont das Klima und erleichtert somit die Einhaltung der auch für Köln geltenden Klimaziele.
2. Mehr Lebensqualität, denn wer mit dem Rad fährt, gewinnt und steht keine 57 Stunden pro Jahr im Stau (Quelle: Express online vom 21.6.2012).

Bezug nehmend auf die Mitteilung **Radverkehr in Köln - Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs im Jahr 2011** vermissen **DEINE FREUNDE** hinreichende Aussagen zum Radschnellverkehr.

Für den motorisierten Individualverkehr (MIV) ist es auf großen Straßen möglich, den innerstädtischen Raum in Nord-Süd-Richtung zu durchqueren, während dies mit dem Rad nur auf Umwegen gelingt. Da beispielsweise Radfahrern das Befahren von Nord-Süd-Fahrt und Rheinuferstraße nicht gestattet ist.

Vor diesem Hintergrund stellen sich folgende Fragen:

Ist es möglich auf Nord-Süd-Fahrt, Rheinuferstraße und neuer Weyerstraße Richtung Blaubach Fahrradspuren für weitestgehend unwegfreie Radschnellwege einzurichten?

Was spricht dagegen oben genannte Straßen für den Radverkehr freizugeben?

Gibt es Landes-, Bundes-, oder EU-Programme die auf einen beschleunigten Radverkehr ausgerichtet sind? Nimmt die Stadt Köln an diesen Programmen teil?

Welche Pläne und Konzepte gibt es seitens der Stadt Köln, die mögliche Geschwindigkeit des Radverkehrs auf der Straße im mittleren Entfernungsbereich zu erhöhen?

Mit FREUNDlichen Grüßen

Thor Zimmermann